

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Badener Neujaersblätter**

Band (Jahr): **72 (1997)**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Noch erhältliche Jahrgänge

vergriffen

1925/26, 1929/30, 1933,
1935–1947, 1949, 1958,
1960–1962, 1965, 1969

noch wenige Exemplare

1927, 1951, 1953/54, 1963,
1964, 1967, 1974, 1977,
1978, 1990, 1991

noch genügend Exemplare

1928, 1931/32, 1934, 1948,
1950, 1952, 1955–1957,
1959, 1966, 1968,
1970–1973, 1975, 1976,
1979–1989, 1992–1996,
Register 1925–1975,
Register 1976–1990

alle Jahrgänge vor 1980

Fr. 5.–

Jahrgänge 1980–1990

Fr. 10.–

Jahrgänge 1991–1996

Fr. 15.–

erhältlich im Historischen
Museum Baden

Gönner und Sponsoren

Die Herausgabe der «Badener
Neujahrsblätter» wird
in verdankenswerter Weise
unterstützt von folgenden
Behörden, öffentlichen Institu-
tionen, Firmen und Privat-
personen:

Einwohnergemeinde Baden
Ortsbürgergemeinde Baden
Gemeinde Ennetbaden
Gemeinde Fislisbach
Gemeinde Gebenstorf
Gemeinde Mellingen
Gemeinde Obersiggenthal
Gemeinde Wettingen

Aargauische Kantonalbank,
Baden

Neue Aargauer Bank, Baden
Schweizerische Bankgesell-
schaft, Baden

Schweizerischer Bankverein,
Baden

Schweizerische Kreditanstalt,
Baden

Asea Brown Boveri AG,
Baden
Binder, Stieger & Zellweger,
Baden
Gebr. Demuth & Co., Baden
Egli+Rohr Architekten, Baden-
Dättwil
Eglin Elektro AG, Baden
Fueter & Halder, Baden
Hächler AG, Wettingen
Kovats zum scharfen Aug,
Baden
Kur- und Verkehrsverein, Baden
Lüscher Wohnkonzeption,
Baden
MC Management AG, Baden
Merker AG, Baden
Merker Technik AG, Baden
Mikro+Repro AG, Baden
Nordostschweizerische Kraft-
werke AG, Baden
Dr. Christian Notter, Baden
Schoop + Co AG, Baden-
Dättwil
Städtische Werke Baden
Treupha Finanz AG, Baden
Twerenbold AG, Baden
Dr. Peter Voser, Baden
Voser, Kocher, Funk, Baden
Hubert Willi, Baden
Maler Wind, Baden

Seiten 6 und 7:

Aufnahme der Brüder des Klosters Sion bei Klingnau in das Burgrecht der Stadt Baden am 25. Februar 1311: Die früheste erhaltene Urkunde, in der Schultheiss und Rat der Stadt Baden als eigenständige Rechtspersönlichkeiten erscheinen (Stadtarchiv Baden, Urkunde Nr. 4, Bild Alex Spichale, Baden).

Seiten 111 und 112:

Das wiedergefundene Stadtrecht. Zürichs Stadtpräsident Josef Estermann überbrachte anlässlich der «Hirsebreifahrt» am 15. August 1996 eine «Abschrift» des Badener Stadtrechts. Das Pergament ist verdächtig stark restauriert und in so grosser Schrift beschrieben, als wäre es auf einer Fotokopiermaschine entstanden. Gesiegelt ist es «seltsamerweise» nicht vom Aussteller Albrecht von Habsburg, sondern von Königin Agnes, der einzigen Königin, die in der Schweiz je regierte (Bild Historisches Museum Baden).

Redaktion:

Silvia Siegenthaler, Gebenstorf;

Dr. Bruno Meier, Baden; Andreas Steigmeier, Baden-Dättwil

Redaktionskommission:

Dr. Verena Füllemann, Hugo W. Doppler, Dr. Jürg Etzensperger, August Guido Holstein, Robert Kappeler, Max Rastberger, Hans Vögtlin

Redaktionsadresse:

Historisches Museum Baden

Postfach, 5401 Baden

Satz: Bernet & Schönenberger, Zürich,

nach einem Konzept von Lars Müller, Baden

Lithos und Druck: Buchdruckerei AG Baden

Einband: Buchbinderei Burkhardt AG, Mönchaltorf

ISBN 3 85545 100 1

© 1996 by Literarische Gesellschaft Baden und Autoren